

Kartellamt: EWE darf seine VNG-Anteile an EnBW übertragen **EWE und EnBW begrüßen Entscheidung**

Oldenburg/Karlsruhe, 24. August 2009. Das Bundeskartellamt hat heute die Übertragung der Aktien der EWE AG an der VNG Verbundnetz Gas AG an die EnBW Energie Baden-Württemberg AG freigegeben. Die Genehmigung erfolgte unter der Auflage des Verkaufs der EnBW-Aktien an der GESO AG. Um die VNG-Aktien übertragen zu können, bedarf es nun noch einer Zustimmung der Hauptversammlung der VNG AG.

EWE und EnBW begrüßen die Entscheidung des Kartellamtes als wichtige Weichenstellung für die weitere Entwicklung des deutschen Erdgasmarktes. Im Mai dieses Jahres haben EWE und EnBW eine Übertragung der VNG-Aktien vertraglich vereinbart. Die Transaktion stand unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Bundeskartellamtes.

EWE mit Hauptsitz in Oldenburg ist eines der größten Energieunternehmen in Deutschland. Das Leistungsspektrum des Konzerns umfasst Strom-, Gas- und Wasserversorgung, Energie- und Umwelttechnik, Gastransport und -handel sowie Telekommunikation und Informationstechnologie. Damit bietet EWE klassische und innovative Dienstleistungen aus einer Hand. Die Netz-Infrastruktur von EWE zeichnet sich aus durch hohe technische Qualität, Versorgungssicherheit und wirtschaftlich effizienten Betrieb. Frühzeitig hat EWE seine Kernkompetenzen zum Betreiben komplexer Netze und sein umfassendes Know-how an Fernwirk- und Regeltechnik zu einem zukunftsorientierten Multi-Service-Angebot ausgebaut. Über das angestammte Geschäftsgebiet in Norddeutschland hinaus ist EWE auch in den neuen Bundesländern, Polen und in der Türkei erfolgreich tätig. Der EWE-Konzern beschäftigte 2008 rund 5.300 Mitarbeiter und setzte 5,3 Mrd. Euro um.

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG ist mit rund sechs Millionen Kunden das drittgrößte deutsche Energieversorgungsunternehmen und hat mit über 20.000 Mitarbeitern 2008 einen Jahresumsatz von über 16 Milliarden Euro erzielt. Die Geschäftsfelder der EnBW sind Strom, Gas sowie Energie- und Umweltdienstleistungen. Über ihren Heimatmarkt Baden-Württemberg hinaus ist die EnBW nicht nur deutschlandweit, sondern auch in den Märkten Mittel- und Süd-Osteuropas tätig. So hält sie beispielsweise Beteiligungen in der Schweiz, in Österreich, in Ungarn, Prag und Polen. Seit diesem Jahr ist die EnBW auch im türkischen Markt aktiv.

Ansprechpartner EWE:

EWE AG
Daniel Waschow
Tirpitzstr. 39
26122 Oldenburg

Tel.: 04 41 / 8 03 - 18 00

Fax: 04 41 / 8 03 - 18 95

Mobil: 01 62 / 1 33 18 00

Mail: daniel.waschow@ewe.de

www.ewe.de

Ansprechpartner EnBW:

EnBW AG
Dirk Ommeln
Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe

Tel.: 07 21 / 63 - 14 320

Fax: 07 21 / 63 - 12 672

Mail: Presse@enbw.com

www.enbw.com